

Bücherliste: integraler Ansatz und Pädagogik

* **Müller, Thomas/ Girg, Ralf (Hrsg.): Integralpädagogik.** Wahrnehmungen im lernenden Leben. S. Roderer Verlag. Regensburg 2007.

Mit Essays von unterschiedlichen Autoren :

- Lernen aus der Zukunft (B. Weber)
- Integralpädagogik und Jiddu Krishnamurti (R. Girg)
- Qualität der Beziehung Lehrer & Schüler - Katoprinzip (S. Bergold / O. Preuß)
- Achtsamkeit und die Freude am Lernen (N. Altner)
- Führen und wachsen lassen (B. Langemann)
- Überlegungen zu einer integralen Hochschuldidaktik (U. Seiler)
- Der heilige Augenblick (U. Lichtinger)
- ZusammenSein in der neuen Schule (M. Schuster)
- Was ist eine integralpädagogische Schule ? (S. Pickl / J. Preuschl)
- Die aktive Schule Allgäu (A. Tlach-Eickhoff)
- Integralpädagogik – Architektur des Lebens (H. Schreml)
- Die Situation als Urgrund integralpädagogischen Handelns (T. Muller)

* **Ralf Girg, Die integrale Schule der Menschen,** Praxis und Horizonte der Integralpädagogik, (2007)

* **Ritschl Karsten : Integrale Erwachsenenbildung** (Intelligenzen, Lernkultur, Gehirn, Bewusstsein, Lerntypen, Systeme, Zustände) Lernen ist mehr als Wissensansammlung, Lehren ist mehr als Informationsvermittlung. (2006)
mit vielen praktischen Ideen für die Erwachsenenbildung

* **Sean Esbjörn-Hargens, Jonathan Reams, Olen Gunnlaugson, integral education,** new directions for higher learning, 2010
Ein neues Standardwerk über integrale Pädagogik, intellektuell anspruchsvoll.

* **Willow Dea, Igniting Brilliance,** Integral education for the 21th century
Theorie, praktische Anwendung und Erfahrungen im pädagogischen Feld für Schulklassen aller Altersgruppen, Beiträge von unterschiedlichen Autoren und Autorinnen, 2011

* **Markova Dawna: Die Entdeckung des Möglichen,** Wie unterschiedlich wir denken, lernen und kommunizieren, (1993)

Markova Dawna: "Open Mind" Exploring six patterns of natural intelligence. (1996)

Hier wird die Rangfolge der drei hauptsensorischen Eingangskanäle, kinästhetisch, visuell, auditiv, in Zusammenhang gesetzt mit den drei Hauptbewusstseinszuständen, Wachzustand, Traumzustand, Tiefschlaf/Meditation. Daraus werden unterschiedliche Lerntypen abgeleitet. Dies ist die einzige Autorin die ich kenne die umfassend und seit 40 Jahren in diesem Bereich geforscht hat -mit Kindern und Erwachsenen- und daraus eine fundierte Lerntypologie abgeleitet hat.

*** W Edelstein, L Krappmann, S Student, Kinderrechte in die Schule,**
Gleichheit, Schutz, Förderung, Partizipation

Portraits von Kinderrechte-Schule und Artikel zum Thema von unterschiedlichen Autoren

*** Ilse Brunner, Auf in die schillernd bunte Welt der Begabungen,** Eine
Entdeckungsreise ins Reich der multiplen Intelligenzen

Praxisbeispiele für erfolgreiches Unterrichten in der Grundschule, leider vergriffen.

*** Danah Zohar / Ian Marshall : IQ? EQ? SQ! Spirituelle Intelligenz - Das unentdeckte Potential** (2010)

Sehr interessant in diesem Buch ist die Motivationsskala und ihre Konsequenzen fürs Lernen.

***Kegan Robert „ Die Entwicklungsstufen des Selbst“** beschreibt die
kognitive, die moralische und die Bedeutungsentwicklung. (1982, 2005)

Das Buch eignet sich als Grundlagenliteratur für Pädagogen weil es auf Erkenntnisse von Piaget aufbaut und diese auf integrales Niveau hebt.

***Dr. Cook-Greuter Susanne, „Selbstenwicklung“** : Die neun Stufen
zunehmenden Erfassens (2008)

<http://www.integrale-bibliothek.info/>

Ermöglicht eine gute Selbsteinschätzung und verhilft zu Verständnis für Menschen mit anderem Weltbild

*** Reinhard Fuhr /Heinrich Dauber "Praxisentwicklung im Bildungsbereich - ein integraler Forschungsansatz".** (2004)

Unterschiedliche Essays aus der Praxis, so wie die Darlegung des Praxisentwicklungsforschungsansatzes, welcher eine deutliche Erweiterung des klassischen wissenschaftlichen Forschungsansatzes darstellt.

***Fuhr Reinhard und Gemmler-Fuhr Martina „Kommunikationsentwicklung und Konfliktklärung“** (2004) Entwicklungsstufen von Logik und Kommunikation, sowie Stufen von Konfliktlösungsstrategien,

Dies ist ein sehr hilfreiches Buch um zu verstehen mit welchem Weltbild als Hintergrund jemand spricht und daraus folgend mit welcher Sprache man ihn am besten erreichen kann.

***Ken Wilber, Terry Patten, Adam Leonhard, Marco Morelli: "Integrale Lebenspraxis“**, körperliche gesundheit, emotionale Balance, geistige Klarheit, spirituelles erwachen (2010)

Dies ist ein praktisches Standardbuch für integrale Entwicklung und beschreibt Möglichkeiten des Lernens in den vier Grundbereichen: Schatten, Körper, Verstand und

Geist. Ich beanstande hier grundlegend, dass dem heutigen Potenzialentfaltungsansatz nicht wirklich Rechnung getragen wird.

Weiterführende Bücher über persönliche Entwicklung im Sinne der integral definierten Entwicklungsebenen:

Wilfried Ehrmann, Vom Mut zu wachsen Die sieben Stufen der Integralen Heilung, (2011)

leicht zu lesen mit dem Akzent auf psychologische und rationale Entwicklung, sehr empfehlenswert.

Amarque Tom, „Wie wir wurden wer wir sind – und was wir werden können“, eine kleine Geschichte der Bewusstseinsentwicklung (2010)

Das Buch hat nur 199 Seiten und behandelt die Entwicklung vom modernen Bewusstsein, über das postmoderne B zum evolutionären Bewusstsein.

Tolle Praxisbücher, mit Konzepten die zu einer integralen Pädagogik hinführen:

André Stern, "...und ich war nie in der Schule": Geschichte eines glücklichen Kindes (2009)

Dies ist ein autobiographisches Buch, sehr authentisch und ohne Missionsanspruch

Anke Caspar-Jürgens, Lernen ist Leben, Die Familienschule: wie Schule sein könnte, wenn das Lernen frei wäre, 2012

Erfahrungen mit freien und selbstbestimmten Lernprojektschulen, plädiert für Bildungsfreiheit.

Marianne Franke-Gricksch, Du gehörst zu uns!, Systemische Einblicke und Lösungen für Lehrer, Schüler und Eltern, 3. Aufl. 2004

Erfahrungsbericht einer Lehrerin und Therapeutin, wie systemische Ideen grundlegend neues und effektives Lernen ermöglichen und die kreative Zusammenarbeit von Schülern, Lehrern und Eltern fördern. Dies ist ein sehr berührendes Buch.

Norbert Neuß (HRSG.) Bildung und Lerngeschichten im Kindergarten, Konzepte - Methoden – Beispiele, 2007

Baut auf die Konzepte von Margarete Carr aus Neuseeland. Zentrales Thema sind die Selbstbildungsprozesse von Kindern. Es ist ein tolles Konzept!

Frank und Gundi Gaschler : « Ich will verstehen was du wirklich brauchst. – Gewaltfreie Kommunikation mit Kindern. (2007)

Interessant sind die vielen konkreten Beispiele aus dem Alltag mit Kindern von 4 bis 10.

Marshall B. Rosenberg / Karl Weidenbach: "Erziehung die das Leben bereichert" Gewaltfreie Kommunikation im Schulalltag (2011)

Die Prinzipien der gewaltfreien Kommunikation sind sehr unterstützend für jemand, der in die transparente Kommunikation einsteigen will.

Nils Altner: "Achtsam mit Kindern leben" Wie wir uns die Freude am Lernen erhalten (Feb. 2009)

Thomas Armstrong : « Spiritualität des Kindes » Pädagogik im neuen Bewusstsein (1994) auf englisch « The radiant child » (1985)

In diesem Buch wird auf sehr hohem wissenschaftlichem Niveau, über kindliche Spiritualität geschrieben und ist trotz seines frühen Erscheinungsdatums ganz aktuell in seinen Aussagen was den Unterschied zwischen kindlicher und erwachsener Spiritualität.

Dr. Thilo Castner / Klaus Koch, "Lernen ohne Angst und Streß", 1996
Theorie und Unterrichtskonzepte zur Suggestopädie nach Lozanov in der Schule

George Leonard, Der längere Atem, von Integral Verlag München; 2006
Lesehinweis zum Integralen Lernen